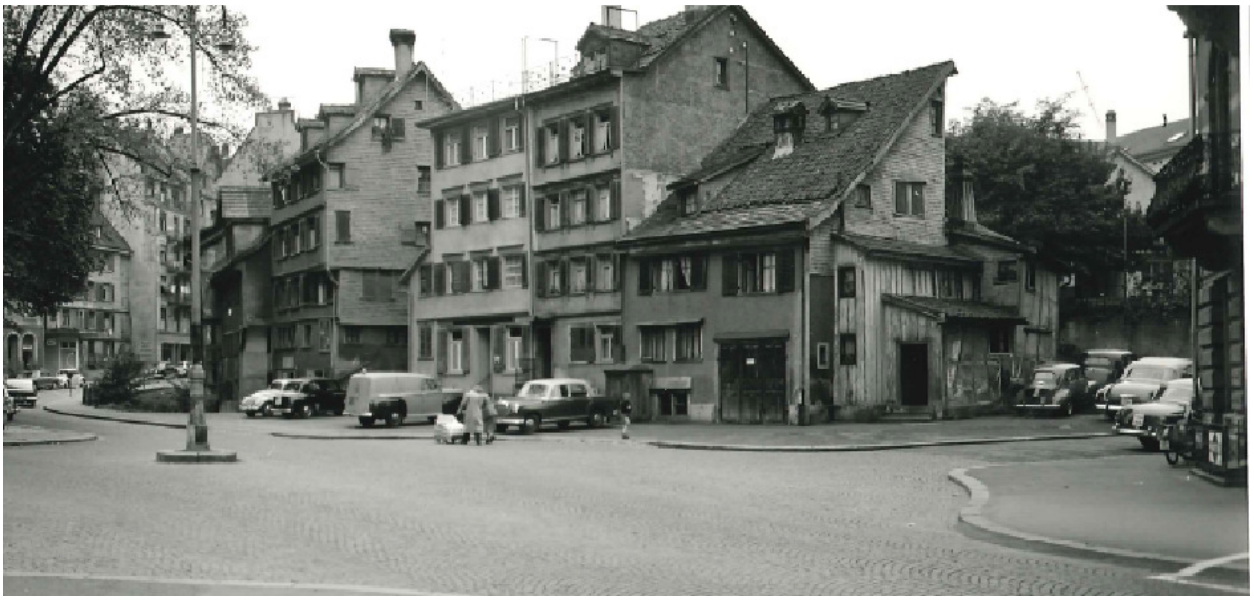
Prof. Dr. Alfred Toth

Präsemiotische Adaptationen

1. Im Anschluß an Toth (2013a, b) beziehen wir uns erneut auf das folgende Bense-Zitat: "Die Präsemiose eines aussortierbaren, manipulierbaren und figurierbaren Stoffes der Umwelt, die es gestattete, ein herstellbares Präzeichen als technisches Mittel der Anpassung, der Annäherung und der Auswahl einzuführen, hatte also auf jeden Fall das Prinzip der Zeichenselektion zu erfüllen, danach sich ein Zeichen stets als ein ausdifferenzierendes Mittel, d.h. als substantiell verifizierbare Differenz zweier materieller Objekt- oder Umweltsysteme präsentiert, einzuhalten" (1975, S. 134). Unter Berücksichtigung der Ausführungen zur Objekttheorie (vgl. Toth 2012), in Sonderheit zur Möglichkeit, Objektbegriffe mit Hilfe semiotischer Begriffe zu determinieren, wird im folgenden eine verallgemeinerte Subkategorisierung der benseschen präsemiotischen Triade von Anpassung, Annäherung und Auswahl vorgeschlagen, zunächst auf die Anpassung (Adaptation) beschränkt. Die Beispiele stammen wiederum aus dem St. Galler Lämmlisbrunnen-Quartier.

2.1. Iconische Adaptation

Lämmlisbrunnenstr. 23 (r.) und Büschenweg 12 (l.) (1954).



Mittleres Lämmlisbrunn, kurz Abbruch (195).

An der Grenze zum oberen Lämmlisbrunn, heutiger Standort des Säntishofs (1925).

2.2. Indexikalische Adaptation

Das Haus am Brückenkopf ist Lämmlisbrunnen str. 53, dahinter die Nrn. 51, 49, 47. Ganz links Nr. 58, dazwischen Nrn. 58a, 56 u. 53. Das Haus rechts gehört zum Bierhof-Komplex (Rorschacherstr. 34) (1890).

Vor 1893. Links hinter der Steinach-Brücke Linsebühlstraße 19, 17 u. 15. Rechts vor der Brücke Lämmlisbrunnenstr. 20, 22 u. 24 (v.v.n.h.). Links daneben Färbergasse 2 (von dessen Dach aus das Bild aufgenommen ist).

Vor 1893. Im Bildvordergrund links Lämmlisbrunnenstr. 20, rechts davon Nr. 18. Ennet der Steinach links Färbergasse 2 u. (dahinter angebaut) Nr. 2a sowie links von ihnen Nr. 4. Das Gebäude im Bildhintergrund rechts ist Linsebühlstr. 19 u. rechts davon Nr. 17.

2.3. Symbolische Adaptation

Das 1959 erbaute Pfister-Hochhaus, Lämmlisbrunnenstr. 34, mit der ehem. Säntis-Garage und dem später angebauten Puppentheater.

Lämmlisbrunnenstr. 44 u. 50 mit Anbauten, seinerzeit von ihren Architekten Glaus, Schuchter, Kramer und Stadlin "City-Park" genannt. (Photo aus: Das Werk, Bd. 46, 1959, S. 318).

Blick aus dem Säntis-Hof (die Fassade links im Bild gehört dazu) gegen das obere Lämmlisbrunn mit den zwei alten Häusern, Lämmlisbrunnenstr. 16 u. 18 und der Brandmauer der Jugendstilhäuser zur Linken sowie einer weiteren Brandmauer der gegenüber liegenden Jugendstilhäuser zur Rechten, an die der Kantonsschule-Ergänzungsbau angebaut ist.

Literatur

Bense, Max, Semiotische Prozesse und Systeme. Baden-Baden 1975

Toth, Alfred, Umweltsysteme als Situationszustände. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013a

Toth, Alfred, Subkategorisierung von Differenzen von Systemzuständen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013b

27.10.2013